

Klößner Desma Elastomertechnik, Halle 16, Stand F56

Das Unternehmen stellt Neuentwicklungen für die materialeffiziente Fertigung vor. Im Fokus steht dabei das mit dem DKG Product Award 2006 ausgezeichnete **FlowControl Kaltkanalsystem**. Durch technische Weiterentwicklungen gelang es, die Leistungsfähigkeit dieses Systems weiter zu steigern. Mehr als 75 dieser hydraulisch betriebenen Verschlusskaltkanäle wurden bislang weltweit ausgeliefert. Auf der Messe sind mehrere FlowControl Kaltkanalsysteme in unterschiedlichen Anwendungen zu sehen.



FlowControl Kaltkanalsystem

Der Bereich Formenbau zeigt Werkzeuge und Kaltkanalsysteme in Größenbereichen bis 1200 x 1700 mm, die eine Vielzahl von denkbaren Anwendungen abdecken. Als Bestandteil von kompletten Fertigungssystemen sind die Formen auf diese Systeme abgestimmt. Insbesondere in den Bereichen Dichtungstechnik und Formensysteme für die Elektroindustrie hat man hier optimale Technologien entwickelt. Besonders hervorzuheben sind Formen zur gleichzeitigen Herstellung unterschiedlicher Artikelgrößen in einem Werkzeug. Zudem wurde eine schnelle Austauschbarkeit der Nestsätze in Abhängigkeit zur Nachfragemenge des Endkunden realisiert.

Innerhalb der komplett neu entwickelten **Compact**-Baureihe stellt man mit der **D 968.250 ZO Compact** eine Maschine vor, die an den drei Fertigungsstandorten Deutschland, Indien und China für den Weltmarkt produziert wird. Diese Maschine ist in drei verschiedenen Steuerungsvarianten verfügbar: Mit den bereits bekannten Steuerungen **DRC 1210** und **DRC 2010** und nun noch mit der neuen Basissteuerung **DRC 910**. Diese kompakt bauende Baureihe ist auch mit 4500 kN Schließkraft erhältlich. Die gesamte Baureihe ist unter der Modellbezeichnung **Sigma** zudem in länderspezifischen Ausstattungen lieferbar. Ausgerüstet mit der DRC 1210 Steuerung und einem FlowControl-Kaltkanalsystem wird in Düsseldorf mit einem Dichtungswerkzeug demonstriert, mit welcher Präzision der Einspritzvorgang unabhängig von direkter oder indirekter Artikelanspritzung je Düse einstellbar ist.

Aus dem Horizontalmaschinenbereich wird das neue Modell einer **D 969.300 Z (S1)** gezeigt, die mit einem geringeren Platzbedarf und einer neuen Baureihe von Hochdruckspritzeinheiten, über optimierte Maschinenbewegungszeiten zur höheren Zykluszeiteinsparung, bis hin zu einem hochflexiblen Automatisierungssystem mit schnell wechselbaren Bürstköpfen aufwarten kann.

Als Beispiel für eine ergonomisch aufgebaute Vertikalmaschine präsentiert man eine **D 968.400 ZO** mit **Benchmark** Schließsystem. Hier wurde u. a. die Datenspeicherung optimiert. Eine weitere Neugierigkeit wurde mit der flexiblen Sprachanpassung entwickelt. Dadurch wird dem Anwender in Eigenregie ermöglicht, selbstständig solche

Anpassungen in der Bedienoberfläche vorzunehmen. Somit können auch spezielle Prozesse in anwenderverständlichen Textpassagen dargestellt, oder auch landesspezifischen Dialekten Rechnung getragen werden.